

# „Osdorf alpin“

## Der Osdorfer Born ist eine Reise wert!

Punktgenau vor den Ferien startete am 14.7. „Stadtteiltourismus Osdorfer Born“ in Kooperation mit der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule mit der Aktion „Osdorf alpin“ das Projekt „Stadtteiltourismus Osdorfer Born“.

Den Anfang bildete der Alpenchor der Stadtteilschule mit schwungvollen Liedern aus den Bergen. Beim Rollski-Biathlon legten sich die Teilnehmer der drei Altersklassen gehörig ins Zeug. Moderiert von Sven Hil-

ehrung fand auf dem Siegerpodest des neuen Infostandes von Stadtteiltourismus Osdorf statt: Trainer Herr Netzlav, Schulleiterin Frau Natusch und die beiden Schulsekretärinnen im schmucken Dirndl überreichten den strahlenden SiegerInnen ihre Urkunden und Preise.

Im Hintergrund ließen sich noch bis in den Abend Mutige vor der Alpenkulisse des Hochhauses abseilen.

Etwa 300 BesucherInnen nahmen mit Begeisterung das Schauspiel auf. Die Schule war mit ihren 20 Biathlon-SportlerInnen, dem Alpenchor und etlichen Klassen präsent. So war der Auftakt eine rundum gelungene Veranstaltung mit vielen zufriedenen Gästen aus nah und fern.

Die Freizeitkarte Osdorfer Born und Umgebung ermöglicht es nun endlich, den Blick auf die touristischen Attraktionen des Stadtteils und seiner reizvollen Umgebung zu werfen.

Als Initiative der Wohnungsunternehmen und des Born Centers hat „Stadtteiltourismus Osdorfer Born“ das Ziel, die Stärken und die vielen positiven Veränderungen des Stadtteils zu bündeln und bekannt zu machen. „Stadtteiltourismus Osdorfer Born“ will Neuankömmlin-



Einweihung des Stadtteiltourismus-Infostands Foto: Gerhard Sadler

gen, BewohnerInnen, Gästen und BesucherInnen aus Nah und Fern Informationen und Anlässe bieten, den Stadtteil kennen zu lernen und mit anderen Augen zu sehen.

**Osdorf maritim** – eine weitere Veranstaltung von Stadtteiltourismus Osdorfer Born ist bereits in Arbeit: eine Kollektion einzigartiger Liegestühle, von Schülerinnen und Schülern der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule entworfen, gedruckt und hergestellt. Sie sollen am 19. September auf dem Kulturfesttag „am Strand“ erstmals vorgestellt werden und auch käuflich zu erwerben sein.

Der Osdorfer Born ist eine Reise wert!

Caroline Bolte

Kontakt: Stadtteiltourismus Osdorfer Born c/o ProQuartier Caroline Bolte, Tel. 42666 9749 cbolte@proquartier.de



Langlauf-Alpinisten vor dem Start Foto: Caroline Bolte

le, war die Stimmung sehr gut und die Klassen haben ihre TeilnehmerInnen nach Leibeskräften angefeuert. Zwei Mitarbeiter eines Wohnungsunternehmens liefen als Ehrengäste außer Konkurrenz mit. Die Sieger-

## Sport in Theorie und Praxis

### Stadtteilschule Blankenese im Osdorfer Born

Moin moin, wir wollten uns mal kurz vorstellen. Vielleicht hat das der eine oder andere ja schon mitbekommen, dass jeden Freitag eine ganze Klasse im Bürgerhaus Bornheide Mittag isst und sich auch sonst in den Räumen aufhält und Unterricht macht. Genau diese Klasse sind wir. Wir sind das Sportprofil der 12. Klasse der Stadtteilschule Blankenese. Wir sind übrigens nicht nur freitags, sondern auch

jeden Dienstag für zwei Stunden in der angrenzenden Sporthalle, um Sport zu machen. An unserer Schule herrscht zur Zeit Raumangel und wir bekommen eine neue Sporthalle, die sich aber momentan noch im Bau befindet. Da wir aber das Sportprofil sind und, wie der Name schon sagt, sehr viel Sport machen, brauchen wir eine Halle. Wir sind sehr dankbar, dass wir bei euch im Osdorfer Born

eine Halle gefunden haben! Anfangs wollten wir dort nur Sport machen, aber wir haben die Möglichkeit bekommen, die Räume des Bürgerhauses zu nutzen, um dort Unterricht in Sporttheorie abzuhalten – und das ist einfach eine Möglichkeit, über die wir uns sehr gefreut haben. Nochmals vielen Dank.

Sportprofil Jahrgang 12  
Stadtteilschule Blankenese